

[Online Version](#)



Cloud  
Integration

Industrie 4.0  
Internet of Things

Big Data  
Analytics

CxO Innovation  
Service

[CxO Innovation Platform:](#)

IT-Innovationen für den Unternehmenserfolg entdecken!

# PAC CxO Innovation Monthly

- Juli 2016 -

Liebe Leserin, lieber Leser,

Big Data & Analytics – von der „richtigen“ Nutzung vorhandener Daten bis hin zur Schaffung neuer Geschäftsmodelle – unser Thema des Monats. Dr. Carsten Bange nennt in diesem ausführlichen Beitrag die wichtigsten Erfolgsfaktoren.

In der neuen Rubrik „**Customer Benefits**“ stellen wir Ihnen nun regelmäßig Use Cases vor – kurz und übersichtlich inkl. Testimonial des verantwortlichen Ansprechpartners im Unternehmen. Wir vermuten, dass es noch sehr gute „unentdeckte“ Fallbeispiele bei Ihnen gibt – gerne nehmen wir diese ins Innovation REGISTER auf und stellen auch ihren Case hier vor.

Zum Schluss möchten wir Sie noch auf unsere 2. Innovation Tour aufmerksam machen. Die Planungen für den nächsten Besuch in Berlin-Adlershof im Herbst laufen bereits. [Anmeldungen](#) nehmen wir sehr gerne noch entgegen.

Wir hoffen, Ihnen gelingt ein guter Start in die Sommerferien – ohne Stau & wünschen Ihnen erholsame Tage, genießen Sie das (hoffentlich) perfekte Urlaubswetter.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Zilch  
Susanne Grebe

Thema des Monats



## 14 Erfolgsfaktoren für das datengetriebene Unternehmen

### Auf dem Weg zum datengetriebenen Unternehmen

Der Weg zum datengetriebenen Unternehmen ist nicht von heute auf morgen zu vollziehen und bedarf einiger Voraussetzungen, damit Daten wirklich effizient, wertbringend und von vielen Mitarbeitern genutzt werden können. Es geht letztlich um einen Ansatz, der die Visionen, Ziele und Rahmenbedingungen im Umgang mit Daten festlegt. Dieser wird umso wichtiger, je mehr Quellen als Datenlieferanten angeboten werden, wie dies aktuell mit der Nutzung von Big Data geschieht.

Die **14 Voraussetzungen und Katalysatoren**, welche den erfolgreichen Wandel hin zu einer datengetriebenen Organisation und zu einem „Daten- und analytischen Powerhouse“ befördern bzw. bei Nicht-Vorhandensein bremsen sind:

- Die besten und modernsten Techniken für das Datenmanagement und Business Intelligence bleiben wirkungslos, wenn es in Unternehmen keine „Information Culture“ gibt, in der Informationen allgemein als

Wert und Ausgangspunkt für sämtliche Aktivitäten akzeptiert sind und strategisch und taktisch verwendet werden.

- Informationskonsumenten in der Organisation müssen einflussreich und intelligent unterstützt werden. Hierzu gehören Möglichkeiten, Daten per Self-Service zu nutzen und gesteuert zu durchsuchen.
- Daten sollten wie ein Produkt oder Service verstanden werden, den man laufend verwaltet und optimiert.
- Datenautoren brauchen eine umfassende Unterstützung. Dies beinhaltet ein gutes Verständnis für „Information Design“, „Storytelling“. Hinzu müssen regelmäßige Schulungen an ihren Werkzeugen kommen, da alle zwei, drei Monate ein neues Release auf dem Markt erscheint. Ferner benötigen sie einen guten Zugang zu zentralen Datenquellen und Self-Service-Support für die Arbeit mit den Anwendungen und Daten.
- Schaffung einer ausgewogenen Governance. Diese muss einschränkende Compliance-Auflagen auf der einen Seite beachten, zugleich aber auch dem Wunsch nach mehr Flexibilität nachkommen, um eine schnelle, freie, kreative und dem ständigen Wandel angepasste Datennutzung zu fördern.
- .....

[Den vollständigen Beitrag lesen](#)

### Big Data Use Cases 2015 - Getting real on data monetization

Die deutschsprachige Studie stellen wir Ihnen sehr gerne kostenlos zur Verfügung – bitte wenden Sie sich hierzu per Mail an [s.grebe@pac-online.com](mailto:s.grebe@pac-online.com).

Eine übersichtliche Infografik zum Thema finden Sie [hier](#).



**Dr. Carsten Bange**  
Geschäftsführer  
BARC  
[cbange@barc.de](mailto:cbange@barc.de)



Vendor-Profil  
des Monats:

Download:  
[Infosys](#)

The SITSi® Research Platform



Vendor Profile  
DE / A / CH / WW



## NEW – CUSTOMER BENEFITS

(Innovation Register – ausgewählte Best Practices)

### Case Study: Helping ESAB Realize an IoT Connected Vision ESAB Welding & Cutting GmbH



Durch das Digitalisierungsprojekt wurde das bisherige Geschäftsmodell von ESAB – Verkauf von Produkten – um den Verkauf von Dienstleistungen erweitert. Die online verbundenen Maschinen und Anlagen verbessern die Sichtbarkeit, optimieren Wartungsarbeiten und erweitern die Services und Funktionen für Kunden. Darüber hinaus kann das Unternehmen so Informationen zum Zustand der Maschinen, zum Nutzungsverhalten und zum Status von Verbrauchsmaterialien sammeln. Die Daten werden in die Cloud geschickt. Die Lösung ist in die Unternehmens-IT von ESAB integriert.

Das Unternehmen konnte Produktivität und Qualität steigern sowie die Nutzung seiner Betriebsmittel verbessern. Die Time-to-Market verkürzte sich um 40%, was zu einem Wettbewerbsvorteil führte.

Vor allem aber geht ESAB davon aus, dass diese strategische Initiative dabei hilft, sich vom Wettbewerb abzusetzen und gleichzeitig Kosten zu reduzieren und Umsätze zu steigern.

***“Der Schlüssel zum Erfolg im Bereich IoT liegt im Aufbau und der optimalen Nutzung eines Ökosystems aus führenden Partnern. Wipro ist ein wertvoller und symbiotischer Partner für ESAB – von der Strategiegestaltung zu ihrer schnellen Umsetzung. Ich sehe ESABs enge Partnerschaft mit Wipro als Wettbewerbsvorteil, der in Zukunft auf beiden Seiten für erheblichen Wertzuwachs sorgen wird.“***

Anders Lindh – Director of Corporate Strategy, Head of Data Driven Services, ESAB



Find more information: [Use Case ID: 2016-05-0192](#)

### Webinar: You Thought Shadow IT Was Bad? Meet Your Company's Shadow Administrators



Donnerstag, 01. September 2016, 11:00 Uhr

Dieses KuppingerCole Webinar behandelt folgende Themen:



[Innovation Register](#)

**Aktuell:  
224 Cases online**

Entdecken Sie interessante Anschauungsbeispiele, die Ihnen als Best Practices für eigene Initiativen dienen können.

BorgWarner Ludwigsburg	ID: 2015-08-0102	Automotive
		Smart Factory
<b>Use case name:</b> KapaflexCy - self-organizing capacity flexibility in human-cyber-physical systems		
<b>Description:</b> The manufacturing of customized products demands a constant increase in dynamics, transformation ability and customer orientation. This in turn requires...		
<b>Technologies covered:</b> Real-time data, mobile devices, CPS, Web 2.0 technology		
<b>Partner/Provider:</b> SAP AG, Kaba GmbH, Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO)		
<b>Project start:</b> 2012		<b>Project duration:</b> 36 months
<b>Evaluation:</b> ★★☆☆☆	<b>Maturity:</b> AN1	<b>Comment:</b> Good relevance (interesting for...)

**KapaflexCy wird Realität!**  
Industrie 4.0-Produkttag mit  
Erfahrungsberichten und  
Fachausstellung

[Veranstaltung  
Fraunhofer Institut  
23. September 2016,  
Stuttgart](#)



[Know and Serve Your Customer:  
Why KYC is not enough](#)

Today's connected businesses need to communicate, collaborate and interact with their customers in a way that's more flexible than ever before. Knowing and, based on that knowledge, optimally serving the customer is key to success in digital transformation.

[Managing the customer journey](#)

Every one of us, whether a security professional or not, is also a part-time online customer or a subscriber to digital services. Providing personal information to a service organization, to a social media platform or a retailer is a deliberate act. This will be even more the case with the upcoming GDPR being in full effect soon. Ideally the disclosure of potentially sensitive information should always lead to a win-win situation for the two directly involved parties, the customer and the provider of

- Das Anwendungsspektrum des SSH-Protokolls in der modernen IT
- Der grundlegende Unterschied zwischen SSH und Enterprise PKI
- Sicherheitsrisiken und Compliance-Herausforderungen in Bezug auf nicht verwaltete SSH-Infrastrukturen
- Automatisierung als entscheidende Komponente des SSH-Management

[zur Anmeldung](#)

**Alexei Balaganski**

Lead Analyst  
KuppingerCole



Innovatives  
Personalmanagement



### 3 Fragen an: Frank Niemann

#### Warum ist innovatives Personalmanagement erforderlich?

Unternehmen suchen händeringend nach qualifizierten Mitarbeitern und tun ihr Möglichstes, um ihre Fach- und Führungskräfte zu halten. Dies erfordert ein innovatives Personalmanagement, denn es genügt längst nicht mehr, HR ausschließlich als die effiziente Abwicklung operativer Aufgaben wie Personaldatenverwaltung und Gehaltsabrechnung zu begreifen. Vielmehr müssen Unternehmen über ein innovatives Personalmanagement nachdenken, mit dem Ziel, ein attraktiver Arbeitgeber zu sein, der Mitarbeiter für sich begeistert, wertschätzt und durch individuelle Förderung an das Unternehmen bindet. Diese Aufgabe fällt sowohl der HR-Organisation als auch den Führungskräften mit maßgeblicher Personalverantwortung zu.

#### Unternehmen stehen beim Personalmanagement unter Modernisierungsdruck – Warum?

Digitalisierung und demografische Entwicklungen stellen Unternehmen vor die Herausforderung, ihr Personalmanagement innovativer zu gestalten und die Effizienz ihrer Human-Resource -Prozesse zu steigern. Unsere Studie zeigt, dass deutsche Unternehmen mit HR-Software meist schon ausgestattet sind und oft unterschiedliche Programme parallel verwenden. Mit den Anwendungen steuern sie operative Aufgaben wie etwa Lohnabrechnung und Einsatzplanung. Nachholbedarf haben die Firmen bei Lösungen, die auch strategische HR-Prozesse wie etwa Talentmanagement abdecken. Verbessern möchten die befragten Unternehmen die Datenanalysen und Usability sowie die Fähigkeit der Systeme, alle für HR-Prozesse erforderlichen Daten und Workflows bereitzustellen.

services benefiting from information provided by the end user.

## Webinare

**Frank Niemann,  
Vice President:**

Digitales Content Management – Trends, Herausforderungen und Mehrwert für Unternehmen

[15. September 2016,  
14:00 Uhr, Webinar \(DE\)](#)

**Frank Niemann,  
Vice President:**

IT-Architekturen der neuen Generation

[28. September 2016,  
14.00 Uhr, Webinar \(DE\)](#)

**Klaus Holzhauser,  
Managing Director:**

The disruptive power of IoT

[18. Oktober 2016,  
17:00 Uhr, Webinar \(EN\)](#)

## Veranstaltungen

**BARC-Seminar:**

Testen von Data-Warehouse- und Business-Intelligence-Systemen

[17.-18. August 2016,  
Baden](#)

**topsoft BI Park  
powered by BARC**

Business Software und IT-Infrastruktur

[30.-31.08.2016,  
Zürich](#)

**Fachkonferenz**

„Zukunftsprojekt Arbeitswelt 4.0“

[19. September 2016,  
Stuttgart](#)

**Business Breakfast:**

Zusammenarbeit von Mensch und Leichtbauroboter in der Montage

[22. September 2016,  
Stuttgart](#)

**BARC-Seminar**

Advanced und Predictive Analytics

## Welche Rolle spielt Cloud-Computing?

Wenn es um Investitionen geht, spielt Cloud-Computing eine immer wichtigere Rolle. So sind 76 Prozent der Firmen überzeugt, dass Cloudbasierte HR-Software bei der orts- und geräteunabhängigen Nutzung Vorteile bieten kann. Nur 22 Prozent lehnen HR-Software aus der Cloud grundsätzlich ab. Diese Haltung geht konform mit der aktuellen Marktentwicklung: Es existiert kaum ein Hersteller von HCM-Software, der nicht auch eine Cloud-Strategie vorzuweisen hat. Sie bereiten sich auf die Verschiebung des Marktes von der klassischen, im eigenen Hause betriebenen Software in Richtung HCM as a Service vor. Dabei stehen die Softwarehäuser im Wettbewerb mit zahlreichen „Pure-Cloud“-Anbietern, deren Lösungen quasi in der Cloud geboren wurden.

*Erhalten Sie Ihr kostenloses Exemplar der Studie „Innovatives Personalmanagement“*

**Frank Niemann**  
Vice President –  
Software & SaaS Markets  
[f.niemann@pac-online.com](mailto:f.niemann@pac-online.com)



## Blogbeiträge & Research Notes, White Paper

[Cloud-Dienst des KIT deutschlandweit verfügbar](#)

[Connected Car: Volkswagen und LG wollen gemeinsam Plattform entwickeln](#)

[Smart Cities und der Stadtverkehr von übermorgen: Vision 50:50?](#)

[Google plant Cloud-Rechenzentrum in Frankfurt](#)

[Digitalisierung schafft Stellen – aber viel zu wenig Weiterbildung](#)

[Ade Apps: Die Bots übernehmen](#)

[Start-ups beflügeln Märkte mit digitalen Technologien](#)

[ATB Financial tätigt mit Blockchain- SAP-Technologie eine der weltweit ersten Echtzeitüberweisungen von Kanada nach Deutschland](#)

[Der Kampf der Cloud-Plattformen hat begonnen](#)

erfolgreich umsetzen: Use Cases, Technologie & Organisation

[26. September 2016, Frankfurt](#)

**BARC-Seminar**  
Big Data – Einsatz und Technologie

[26. September 2016, Frankfurt](#)

**BARC-Tagung**  
Advanced und Predictive Analytics

[27.-28. September 2016, Frankfurt](#)

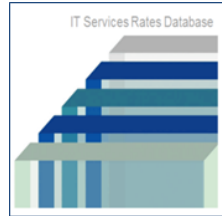
**Digital Finance World 2017**

[01.-03. März 2017, Frankfurt](#)

**Eic2017**  
European Identity & Cloud Conference 2017

[09.-12. Mai 2017, München](#)

## Informationen



Wurde Ihnen diese E-Mail weitergeleitet, und Sie möchten regelmäßig von PAC Deutschland informiert werden,

[können Sie sich hier für den Newsletter-Empfang registrieren.](#)

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, senden Sie bitte eine kurze E-Mail mit dem Titel "unsubscribe CxO Monthly" an [s.grebe@pac-online.com](mailto:s.grebe@pac-online.com)

### PAC Deutschland

Holzstraße 26  
80469 München

Tel: +49 (0)89 23 23 68-0

[PAC Blog](#) / [LinkedIn](#) / [Twitter](#) / [E-Mail](#)  
[Impressum](#)

*Bitte beachten Sie, durch aktivieren des "unsubscribe Buttons" am Ende dieser Mail werden Sie von allen PAC Verteilern entfernt.*

This message was sent to [s.grebe@pac-online.com](mailto:s.grebe@pac-online.com) from:

[s.grebe@pac-online.com](mailto:s.grebe@pac-online.com) | Pierre Audoin Consultants | Holzstraße 26 | München, 80469,  
Germany

**Unsubscribe**

Email Marketing by

**iContact**<sup>®</sup>  
TRY IT FOR FREE ▶